

Erfahrungsbericht zum Studienaufenthalt im Ausland im Rahmen einer Summer School

Name der VerfasserIn	████████████████████
Studiengang, Fakultät	AIM / Außenwirtschaft – Department Wirtschaft
E-Mail-Adresse	████████████████████
Land & Gasthochschule	Tschechien, Summer School
Name der Summer School/ Thema	<u>Summer school Prague & Znojmo</u>
Zeitraum Summer School (inclusive Jahresangabe)	26. – 31. August 2019

Wie sind Sie auf die von Ihnen besuchte Summer School aufmerksam geworden?

(eigene Recherche, über welche Website/Kanäle, Tipps oder Mail von Profs./SEC/IO...)

Eigene Recherche gemeinsam mit Frau Victoria Kinzler, Thanh Nguyen und Wyona Willhöft

Vorbereitung (Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule):

Wir haben im Vorhinein bei der Summer School angefragt, dass uns weitere Unterlagen zur Information zugeschickt werden sowie eine Übersicht über die zu behandelnden Themen. Weiterhin haben wir darum gebeten, zusammen in einer Vierergruppe untergebracht zu werden. Die Kommunikation lief unkompliziert über E-Mail und auf unsere Anfragen wurde immer zügig reagiert (z.B. Infos über Kontoverbindung, Bankgebühren, etc.).

Fachliche Organisation (z.B. haben Sie eine Anerkennung an der HAW Hamburg im Vorhinein abgesprochen? Bekommen Sie den Kurs anerkannt?):

Im Vorhinein wurde mit Herrn Schünemann geklärt, ob das Angebot dieser Summer School im Einklang mit der Prüfungsordnung steht und ein Kursanrechnung möglich ist. Dies wurde bejaht.

Unterkunft (Suche, Mietpreis, Tipps für andere Studierende):

Die Unterkunft wurde von der Summer School geplant und genau für den angegebenen Unterrichtszeitraum 26.-30.08.2019 bereit gestellt. Wir sind bereits einen Tag vor Beginn der Summer School angereist und haben über AirBnB eine günstige Unterkunft gebucht. Die zweite Nacht in Prag haben wir dann in einem Hostel direkt am Hauptbahnhof übernachtet, welches von der Summer School bereit gestellt wurde.

Die restlichen drei Nächte wurden wir in einer Pension mit Frühstück in Znojmo (an der österreichischen Grenze) untergebracht. Dort durften wir auch bis Samstag, den 31.08.2019 kostenlos bleiben, obwohl die Summer School schon am vorigen Tag endete.

Begleitprogramm (was wurde angeboten an Kultur- & Freizeitprogramm):

Es wurde im Vorhinein durch eine Umfrage abgefragt, an welchen Aktivitäten wir am ehesten teilnehmen würden. Zur Auswahl standen ein Besuch im Senat, Nationalpark, verschiedene Unternehmenseinblicke, Städtetouren und Wine Tastings.

Es wurde auch ein Transport nach Wien mit entsprechender Städtetour angeboten, dieser fand leider nicht statt aufgrund zu weniger Teilnehmer. Wir sind dann auf eigene Kosten am 31.08.2019 nach Wien gefahren und von dort aus nach zwei weiteren Urlaubstagen zurück nach Hamburg.

Fazit für Sie persönlich:

(Was waren Ihre Erwartungen an die von Ihnen besuchten Summer School/Ihren Aufenthalt? Haben sich Ihre Erwartungen erfüllt? Können Sie die Summer School anderen KomilitonInnen weiterempfehlen?)

Ich persönlich finde die Summer School sehr empfehlenswert. Die Organisatorinnen haben sich sehr lieb um uns gekümmert und hatten immer ein offenes Ohr. Da es das erste Mal war, dass diese Summer School stattfand, gab es natürlich immer wieder ein paar Kleinigkeiten, die schief gegangen sind, aber im Großen und Ganzen wird sich dies in den nächsten Durchgängen bestimmt einspielen. Aufgrund dessen sind wir auch nicht mit sehr vielen Erwartungen an die Sache herangegangen, wurden dann aber doch positiv überrascht. Die Vorlesungen waren klar strukturiert, Mitarbeit wurde animiert und größtenteils wurden auch die entsprechenden Unterlagen bereitgestellt oder in die DropBox hochgeladen. Insbesondere die Vorlesung „Coercion in International Law: Who is the World Police?“ hat mein Interesse geweckt, mich ausgiebiger mit diesem Thema zu beschäftigen. Die entsprechende Professorin kam ausschließlich zum Zwecke dieser Summer School aus Paris angereist. In den anderen Vorlesungen wurde die tschechische Wirtschaft ausgiebig beleuchtet sowie Bezüge zu den Trends der Arbeitsmigration, Fachkräftemangel und Herkunftslandprinzip im Import/Export hergestellt.

Um den Start in die Summer School-Woche zu vereinfachen, haben wir am 1. Tag einen Beutel mit allerlei Schreibutensilien, Stadte Karten und einem T-Shirt erhalten.

